

PRESSEMITTEILUNG

Neue Sanitäreanlage auf dem Hanseatenhof Die Bremer Stadtreinigung stellt zusätzlichen Container mit Sanitäreanlagen in der Innenstadt auf

Bremen, 13.02.2021

Die Bremer Stadtreinigung (DBS) ist für die städtischen Toiletten in unserer Stadt verantwortlich. Ein Großteil der angebotenen öffentlichen Toiletten wird über das Projekt „Nette Toilette“ organisiert, an dem sich normalerweise rund 100 Gastronomiebetriebe und Einzelhändler beteiligen und ihre Sanitäreanlagen somit der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Während des Lockdowns sind diese Toiletten jedoch fast ausnahmslos geschlossen, sodass das Angebot öffentlicher Toiletten derzeit stark eingeschränkt ist.

Da nicht absehbar ist, wann sich die Situation bessert, plant DBS die Bereitstellung zusätzlicher Sanitäreanlagen im Bereich der Innenstadt. Als erste Maßnahme wird daher am Montag, den 15. Februar, ein Sanitärcontainer auf dem Hanseatenhof in der Papenstraße aufgestellt. Der Standort wurde in Abstimmung mit dem Ordnungsamt, dem Amt für Straßen und Verkehr (ASV), der Stadtbauplanung, der City-Initiative und der Landesbehindertenvertretung ausgewählt. Der Sanitärcontainer soll von 9 Uhr morgens bis 21 Uhr geöffnet sein.

Der Container ist behindertengerecht und bietet getrennte Kabinen für Männer und Frauen. Ein Sicherheitsdienst wird die Anlage intervallartig betreuen, die Reinigung erfolgt dreimal täglich. Die Mittel für die zusätzlichen Maßnahmen stammen aus dem „Aktionsprogramm Innenstadt“. Die Anlage auf dem Hanseatenhof soll zunächst im Rahmen einer sechswöchigen Testphase betrieben werden. Anschließend wird eine Verlängerung geprüft.

Weitere Angebote, um die Situation auch während der Schließung von Restaurants und Geschäften zu verbessern, sind bereits in Planung. Zudem sind die beiden vorhandenen Containertoiletten an der Schlachte und am Hauptbahnhof nach erfolgreichem Abschluss der Reparaturmaßnahmen wieder in Betrieb und stehen allen Bremer*innen zur Verfügung.

Hinweis

Sollten Sie unseren Artikel auch online veröffentlichen, bitten wir Sie um eine Verlinkung zu unserer Website, damit Ihre Leser*innen bei Fragen zur Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit direkt zu uns gelangen. Sollte in der Presse-Mitteilung kein Link enthalten sein, können Sie den folgenden Textbaustein nutzen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Weitere Informationen zur Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit erhalten Sie unter www.die-bremer-stadtreinigung.de

Kontakt für Redaktionen

Antje von Horn
Pressesprecherin
Telefon: 0421 361-59192
Mobiltelefon: 0176- 42362081
E-Mail: antje.vonhorn@dbs.bremen.de